

## Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates  
am Mittwoch, dem 15.02.2023, 17:30 Uhr,  
Rathaus Herzlake, Neuer Markt 4, 49770 Herzlake.

I

### Anwesend:

#### Bürgermeister

Herr Hans Bösken

#### Ratsmitglied

Frau Elke Beelmann

Herr Darius Burczyc

Herr Ferdinand Busch

Herr Bernd Duisen

Frau Silke Feldmann

Herr Thomas Fleddermann

Herr Thomas Hengehold

Frau Simone Jansing

Herr Thomas Langenhorst

ab TOP 2

Herr Sajeevan Senthilvele

Herr Dennis Strauch

Frau Anke Struckmann

Herr Horst Töller

#### von der Verwaltung

Frau Martina Schümers

Frau Marion Book

#### Presse

Herr Daniel Gonzalez-Tepper

II

Die Tagesordnung wurde wie folgt beraten:

**Punkt 1 der Tagesordnung: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Die Mitglieder des Gemeinderates wurden durch Einladung vom 08.02.2023 zu der Sitzung eingeladen. Ratsherr Duisen stellte den Antrag, TOP 7 auf die nächste Sitzung zu verschieben. Der Rat stimmte dem Antrag einstimmig zu.

Die ordnungsgemäße Ladung, die geänderte Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

**Punkt 2 der Tagesordnung: Neubesetzung des Verwaltungsausschusses**  
**Vorlage: 2023/2043**

Die CDU-Fraktion teilte mit, dass Ratsherr Fleddermann auf die Mitgliedschaft im Verwaltungsausschuss verzichtet. Gem. § 71 Abs. 9 S. 3 i.V.m. § 75 Abs. 1 S. 6 NKomVG kann die Fraktion den Posten im Verwaltungsausschuss durch ein anderes Ausschussmitglied neu besetzen.

Die Sitzverteilung des Verwaltungsausschusses bleibt unverändert.

**Bisherige Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Vertreter</b>	<b>2. Vertreter</b>
Hans Böskes (Bürgermeister)	Thomas Langenhorst (CDU)	
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	
<b>Thomas Fleddermann (CDU)</b>	Günter Rolfers (CDU)	
Bernd Duisen (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Horst Töller (SPD)	Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)

CDU-Fraktionsvorsitzender Duisen teilte mit, dass Ratsherr Dennis Strauch vorgeschlagen wird.

**Neue Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Vertreter</b>	<b>2. Vertreter</b>
Hans Böskes (Bürgermeister)	Thomas Langenhorst (CDU)	
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	
<b>Dennis Strauch (CDU)</b>	Günter Rolfers (CDU)	
Bernd Duisen (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Horst Töller (SPD)	Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)

**Beschluss:**

Der Rat beschloss mit 10 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen die o.g. Neubesetzung des Verwaltungsausschusses.

**Punkt 3 der Tagesordnung: Wahl des/der 2. stellvertretenden Bürgermeisters/in**  
**Vorlage: 2023/2044**

In der konstituierenden Sitzung am 11.11.2021 wurde Ratsherr Thomas Fleddermann zum 2. stellvertretenden Bürgermeister gewählt.

Durch den Verzicht der Mitgliedschaft im Verwaltungsausschuss und die Neubesetzung des Verwaltungsausschusses ist Ratsherr Fleddermann nicht mehr Beigeordneter. Da die Stellvertretung des Bürgermeisters gem. § 105 Abs. 4 i.V.m. § 81 Abs. 2 NKomVG an die Funktion als Beigeordneter geknüpft ist, geht sie mit dem Verlust dieser Funktion verloren.

Der/die 2. stellvertretende Bürgermeister/in wird aus den Beigeordneten (also den Verwaltungsausschussmitgliedern) gewählt.

CDU-Fraktionsvorsitzender Duisen teilte mit, dass Ratsherr Dennis Strauch vorgeschlagen wird.

**Beschluss:**

Der Rat wählt Ratsherrn Dennis Strauch mit 10 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen zum 2. stellvertretenden Bürgermeister.

**Punkt 4 der Tagesordnung: Neubesetzung der Ausschüsse im Gemeinderat Herzlake**  
**Vorlage: 2022/2020**

Das Ratsmitglied Gerhard Schulterobben hat sein Ratsmandat zum 21.12.2022 niedergelegt. Er war von der CDU-Fraktion als Mitglied im Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt benannt worden. Hier hatte er die Funktion des Ausschussvorsitzenden.

Weiterhin war er Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Umwelt sowie stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales. Diese Funktionen sind neu zu besetzen.

Die Neubesetzungen sind durch Beschluss des Rates zu bestätigen.

Von der CDU-Fraktion wurden folgende Neubesetzungen vorgeschlagen:

**Ausschuss für Kultur, Tourismus und Ehrenamt**

**Bisherige Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Stellvertreter/in</b>	<b>2. Stellvertreter/in</b>
<b>Gerhard Schulterobben (CDU)</b>	Elke Beelmann (CDU)	
Anke Struckmann (CDU)	<b>Thomas Langenhorst (CDU)</b>	
Hans Böskes (CDU)	Thomas Fleddermann (CDU)	
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Sajeevan Senthilvele (SPD)	Darius Burczyc (SPD)	Horst Töller (SPD)
<b>Ausschussvorsitz:</b>		
<b>Gerhard Schulterobben (CDU)</b>	Anke Struckmann (CDU)	

**Neue Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Stellvertreter/in</b>	<b>2. Stellvertreter/in</b>
Silke Feldmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	
<b>Thomas Langenhorst (CDU)</b>	Elke Beelmann (CDU)	
Anke Struckmann (CDU)	<b>Dennis Strauch (CDU)</b>	
Hans Böskes (CDU)	Thomas Fleddermann (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	Bernd Duisen (CDU)	
Sajeevan Senthilvele (SPD)	Darius Burczyc (SPD)	Horst Töller (SPD)
<b>Ausschussvorsitz:</b>		
<b>Silke Feldmann (CDU)</b>	Anke Struckmann (CDU)	

**Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Umwelt**

**Bisherige Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Stellvertreter/in</b>	<b>2. Stellvertreter/in</b>
Elke Beelmann (CDU)	Simone Jansing (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Langenhorst (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	
<b>Gerhard Schulterobben (CDU)</b>	Günter Rolfers (CDU)	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
<i>Ferdinand Busch (beratendes Mitglied)</i>		
<b>Ausschussvorsitz:</b>		
Elke Beelmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

**Neue Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Stellvertreter/in</b>	<b>2. Stellvertreter/in</b>
Elke Beelmann (CDU)	Simone Jansing (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Langenhorst (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	
<b>Dennis Strauch (CDU)</b>	Günter Rolfers (CDU)	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
<i>Ferdinand Busch (beratendes Mitglied)</i>		
<b>Ausschussvorsitz:</b>		
Elke Beelmann (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

**Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales****Bisherige Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Stellvertreter/in</b>	<b>2. Stellvertreter/in</b>
Simone Jansing (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Fleddermann (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	<b>Gerhard Schulerobben (CDU)</b>	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
<b>Ausschussvorsitz:</b>		
Simone Jansing (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

**Neue Besetzung:**

<b>Mitglied</b>	<b>1. Stellvertreter/in</b>	<b>2. Stellvertreter/in</b>
Simone Jansing (CDU)	Elke Beelmann (CDU)	
Thomas Hengehold (CDU)	Silke Feldmann (CDU)	
Thomas Fleddermann (CDU)	Anke Struckmann (CDU)	
Günter Rolfers (CDU)	<b>Bernd Duisen (CDU)</b>	
Darius Burczyc (SPD)	Sajeevan Senthilvele (SPD)	Horst Töller (SPD)
<b>Ausschussvorsitz:</b>		
Simone Jansing (CDU)	Thomas Hengehold (CDU)	

**Beschluss:**

Der Rat beschloss einstimmig die o.g. Neubesetzungen der Ausschüsse.

**Punkt 5 der Tagesordnung: Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Herzlake und Investitionsprogramm 2023  
Vorlage: 2023/2025**

Gemeindedirektorin Schümers erklärte, dass der Gesamtergebnishaushalt 2023 der Gemeinde Herzlake mit ordentlichen Erträgen in Höhe von 6.588.000,00 € und ordentlichen Aufwendungen von voraussichtlich 7.020.400,00 € abschließt. Das voraussichtliche Gesamtergebnis 2023 beträgt -432.400,00 €. Der Haushaltsausgleich nach § 110 NKomVG ist gegeben, da der vorstehende Fehlbetrag vollständig aus Überschussrücklagen gedeckt werden kann.

Im Gesamtfinanzhaushalt 2023 betragen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit voraussichtlich 6.335.300,00 € und die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 7.865.800,00 €.

Die daraus resultierende Unterdeckung von 1.530.500,00 € und die in 2023 veranschlagten ordentlichen Tilgungsleistungen für Kommunalkredite (229.000,00 €) können durch den hohen liquiden Bestand zum 01.01.2023 von 3.705.073,91€ vollständig gedeckt werden.

Im Haushaltsjahr 2023 sind voraussichtliche Investitionen in einer Größenordnung von 3.144.300,00 € vorgesehen.

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Auszahlungen für:

- geplanter Grunderwerb in Höhe von 500.000,00 €,  
(im Zusammenhang mit der Ausweisung von neuen Wohn- und Gewerbegebieten),
- Zuweisung an die Samtgemeinde für die Multifunktionale Sport- und Freizeithalle Herzlake von 830.600,00 €,

In diesem Zusammenhang wies Gemeindedirektorin Schümers auf den ersten Spatenstich hin, der am 05.04.2023 stattfinden soll. Ministerin Behrens (Inneres und Sport) wird an der Veranstaltung teilnehmen. Einladungen hierzu folgen.

- für den Kompensationsausgleich mit 215.000,00 €,  
(Im Rahmen der Bauleitplanung sind für die Ausweisung von neuen Wohnbau- und Gewerbeflächen für hierfür in Anspruch genommene Flächen Kompensationsausgleiche zu tätigen.)
- für die Erschließung eines neuen Wohnbaugebietes in Bookhof mit Gesamtbaukosten von 550.000,00 €, (davon bereits im Haushalt 2022 = 50.000,00 €)
- für den Endausbau einer Stichstraße im Baugebiet Westrum mit Gesamtkosten von 100.000,00 €, (davon bereits im Haushalt 2022 = 10.000,00 €)
- für den Neubau des Fuß- und Radweges „Im Mersch“ mit Gesamtbaukosten von 150.000,00 € (davon bereits im Haushalt 2022 = 50.000,00 €)
- und für evtl. Maßnahmen zur Förderung der regenerativen Energien mit 100.000,00 €.

Insbesondere aufgrund von allgemeinen Kostensteigerungen müssen für bereits in den Vorjahren veranschlagte Baumaßnahmen die Ausgabeermächtigungen erhöht werden.

- Für die Erneuerung der Marktbrücke Herzlake = 200.000,00 € Mehrkosten (Gesamtbaukosten 670.000,00 € und Gesamtzuswendungen NGVFG = 500.000,00 €)
- und für den Neubau des Fuß- und Radweges an der Hase mit Mehrkosten von 130.000,00 € (Gesamtbaukosten 255.000,00 € und Gesamtzuswendungen Leader = 72.500,00 €)

Finanziert werden die umfangreichen Investitionen von insgesamt 3.144.300,00 € natürlich in 1. Linie durch die 2023 voraussichtlich eingehenden Landes- und Kreiszuwendungen von insgesamt 233.500,00 €, durch die Erlöse aus der Veräußerung von Wohnbau- und Gewerbeflächen (333.000,00 €), durch Erschließungskosten (169.000,00 €). Die Gesamteinnahmen von 735.500,00 € reichen jedoch nicht aus, um die Investitionen zu finanzieren. Die Unterdeckung aus Investitionstätigkeit beträgt im Haushaltsjahr 2023 -2.408.800,00 €. Hierbei handelt es sich um den von der Gemeinde Herzlake selbst zu finanzierenden Anteil, der mit 575.800,00 € durch die am 01.01.2023 vorhandenen liquiden Mitteln und mit 1.833.000,00 € durch eine neue Kreditermächtigung finanziert wird.

Der noch im Vorjahr übertragene Haushaltseinnahmerest (Kreditermächtigung 2021 von 1.515.000,00 €) wird nicht mehr in Anspruch genommen. Ursache hierfür sind im Wesentlichen die 2022 lediglich mit rd. 35.000,00 € in Anspruch genommene Ausgabeermächtigung für Grunderwerb von ursprünglich 1.000.000,00 € und die deutlichen Einsparungen von rd. 400.000,00 € bei der Erschließung der Bakerder Wiesen.

Wäre die Kreditermächtigung 2021 in Höhe von 1.515.000,00 € bereits in Anspruch genommen worden, könnte die neu veranschlagte Kreditermächtigung im Haushalt 2023 von 1.833.000,00 € auf 318.000,00 € reduziert werden.

Der ermittelte planerische Schuldenstand zum 31.12.2024 ist aufgrund des Haushaltsplanes 2023 um 531.558,00 € geringer als der im Haushaltsplan 2022 prognostizierte Schuldenstand zum 31.12.2024.

Der planerische Schuldenstand zum 31.12.2023 berücksichtigt die Neuaufnahme der Kreditermächtigung 2022 (Haushaltseinnahmerest) von 934.000,00 € und die Kreditermächtigung 2023 mit 1.833.000,00 € abzüglich der ordentlichen Tilgung 2023 von 229.000,00 €. Ob diese Ermächtigungen tatsächlich in der vorgenannten Höhe in Anspruch genommen werden, ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt sehr fraglich.

Bei der Planverschuldung zum 31.12.2023 in Höhe von 5.065.105,00 € handelt es sich mit hin um eine Worst-Case-Situation.

Bürgermeister Böskes äußerte, dass es sich um einen soliden Haushalt mit großem Investitionsvolumen handelt. Sorgen bereiten jedoch Aufgaben wie z.B. der Finanzausgleich für die Kindergärten. Die Entwicklung des Schuldenstandes zeigt die Worst-Case-Situation und tritt nur in Kraft, wenn alle im Haushalt genannten Maßnahmen umgesetzt werden können, was kaum möglich ist. Zudem müsse man bei den Investitionen auch den Sachwert sehen, der dem gegenübersteht.

CDU-Fraktionsvorsitzender Duisen sprach Dank an die Verwaltung und besonders an Frau Keller aus, aber auch an alle Unternehmen und Bürger\*innen. In die Zukunft gerichtet mache man sich natürlich Gedanken, ob die Einnahmesituation der Gemeinde so bestehen bleibt. Dem gegenüber stehen Kosten durch gestiegene Zinsen, gestiegene Baukosten und höhere Umlagen an den Landkreis und die Samtgemeinde. Für dieses Jahr ist der Haushalt solide, aber die Herausforderungen der nächsten Jahre müssen im Blick gehalten werden.

SPD-Fraktionsvorsitzender Töller schloss sich seinen Vorrednern an. Er äußerte, dass der Haushalt dem des letzten Jahres gleiche, da im letzten Jahr einige Maßnahmen nicht umgesetzt werden konnten. Die SPD-Fraktion könne dem Haushalt zustimmen.

Ratsherr Busch sagte, dass der Ansatz für Wege und Straßen mit 100.000 € zu gering sei. Die Kosten für die Kindergärten werden stark ansteigen.

#### **Beschluss:**

Der Rat beschloss auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses einstimmig die Haushaltsatzung 2023 der Gemeinde Herzlake und das Investitionsprogramm 2023.

#### **Punkt 6 der Tagesordnung: Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften im Emsland zum 01.01.2023 Vorlage: 2023/2037**

Der Landkreis Emsland hat die Richtlinie für die Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften zum 01.01.2023 angepasst.

Mit dieser Entscheidung hebt der Kreistag die große Bedeutung der Maßnahmen für Kinder und Jugendliche hervor. Der Kreistag hat damit beschlossen, die Fördersätze für Jugendwanderungen, -fahrten und -lager für Teilnehmende von 2,50 € auf 3,50 € je Fördertag und für Jugendleiterinnen und Jugendleiter von 4,50 € auf 5,50 € zu erhöhen. Darüber hinaus wurde der Zuschuss für außerschulische Bildungsmaßnahmen von 3,50 € auf 4,00 € erhöht.

Die Gemeinde Herzlake hat für Teilnehmer/innen aus Herzlake bisher einen Zuschuss in gleicher Höhe wie der Landkreis gewährt.

Gemeindedirektorin Schümers teilte mit, dass 2022 Zuschüsse in Höhe von 3.660,50 € ausbezahlt wurden. Nach den neuen Richtlinien wären für 2023 Zuschüsse in Höhe von 4.698,00 € fällig, also 1.037,50 € mehr pro Jahr.

#### **Haushaltsrechtliche Auswirkungen:**

Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsjahr 2023 eingeplant.

#### **Beschluss:**

Auf Vorschlag des Verwaltungsausschusses beschloss der Rat einstimmig, die Zuschüsse entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Jugendgruppen und anerkannten Jugendgemeinschaften des Landkreises Emsland vom 01.01.2023 zu gewähren.

**Punkt 7 der Tagesordnung: Beratung und Beschlussfassung über die Richtlinie der Gemeinde Herzlake für die Vergabe von gemeindeeigenen Wohnbaugrundstücken im Baugebiet „Bakerder Wiese“ in Herzlake für die Eigennutzung  
Vorlage: 2023/2036**

Der TOP wurde auf die nächste Ratssitzung verschoben.

**Punkt 8 der Tagesordnung: Antrag der CDU-Fraktion:  
Finanzierung des Straßenausbaus  
Abgrenzung Straßenausbaubeiträge und Wegebaugenossenschaft  
Vorlage: 2023/2040**

CDU-Fraktionsvorsitzender Duisen informierte, dass der Antrag gestellt wurde und Auftakt für die hierfür notwendigen Beratungen sein soll. In der heutigen Sitzung sollen Informationen vorgetragen werden, damit diese in den Fraktionen beraten werden können.

Gemeindedirektorin Schümers erklärte anhand einer Powerpointpräsentation die Vor- und Nachteile für Wegebaugenossenschaften und Straßenausbaubeiträge sowie ein rein steuerfinanziertes Modell zur Finanzierung der Straßenausbaukosten. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Sie teilte mit, dass in diesem Jahr eine Befahrung der Straßen zur Bestandsaufnahme mittels Kameraaufzeichnung vorgesehen sei.

Die Sichtweise der Samtgemeindeverwaltung stellte Gemeindedirektorin Schümers wie folgt dar:

Grundsätzlich ist die Gründung einer Wegegenossenschaft zu begrüßen. Im Gebiet der Gemeinde Herzlake müssten aber gleich mehrere Genossenschaften für die jeweiligen Ortsteile gegründet werden. Hierfür müssten die Flächeneigentümer bereit sein, eine solche Genossenschaft zu gründen und in Eigenregie zu betreiben. Es stellt sich die Frage, ob und wie dies in absehbarer Zeit in Herzlake umgesetzt werden kann.

Daher sollte die Möglichkeit der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen unter Berücksichtigung folgender Aspekte vorerst aufrechterhalten werden:

- Ein Wegfall der Straßenausbaubeiträge dürfte zu einer Erhöhung der Begehrlichkeiten zur Erneuerung / Verbesserung der Straßen durch die Grundstückseigentümer führen. Hierzu müsste zunächst ein entsprechendes Konzept für ein Ausbauprogramm erstellt werden. Nur so kann ein Straßenausbau oder eine Straßensanierung transparent durchgeführt werden. Im Jahr 2023 soll eine entsprechende Bestandsaufnahme durchgeführt werden.
- Straßenausbaubeiträge werden von den Grundstückseigentümern als Gegenleistung dafür erhoben, dass ihnen durch die Möglichkeit der Inanspruchnahme der Einrichtungen

und Anlagen wirtschaftliche Vorteile geboten werden. Die Wirtschaftlichkeit des Vorteils kommt dadurch zum Ausdruck, dass die Maßnahme sich wertsteigernd auf das Grundstück auswirkt.

- Durch den Wegfall der Straßenausbaubeiträge müssen diese Aufwendungen über allgemeine Deckungsmittel vollständig von der Allgemeinheit getragen werden und zwar unabhängig von einer bestehenden Vorteilslage, die ein Grundstückseigentümer gegenüber der Allgemeinheit hat.

Bürgermeister Bösken äußerte, dass sich die Fraktionen mit allen Varianten ausgiebig beschäftigen werden, um die bestmögliche Lösung zu finden.

Ratsherr Duisen dankte der Verwaltung für die Ausarbeitung der Informationen. Er bat darum, den Rat über das Ergebnis der Straßenbestandsaufnahme zu informieren, sobald diese erfolgt ist.

### **Punkt 9 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde**

Es waren keine Einwohner anwesend.

### **Punkt 10 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

#### **Punkt 10.1 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Gemeindedirektorin Schümers teilte mit, dass aufgrund einer längerfristigen Erkrankung eines Bauhofmitarbeiters eine neue Stelle ausgeschrieben wurde. Die Ausschreibung wurde in der Meppener Tagespost, im EL-Kurier, im Knirps und in den sozialen Medien veröffentlicht.

#### **Punkt 10.2 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Gemeindedirektorin Schümers informierte, dass sich der Kreisverband der Wasser- und Bodenverbände Meppen und der Bodenkulturzweckverband Meppen zusammengeschlossen haben unter dem neuen Namen „Kreisverband Emsland-Mitte – für Gewässer und Wege“. Die Gültigkeit aller bestehenden Verträge, Vereinbarungen und Verpflichtungen bleibt unverändert bestehen.

#### **Punkt 10.3 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Für das Emsland Carsharing wurde die Ausschreibung im September 2022 beendet. Leider konnten keine der eingegangenen Angebote gewertet werden. Daher erfolgt eine weitere Ausschreibung, wodurch sich der Zeitplan nach hinten verschiebt. Als neuer Starttermin ist der 01.06.2023 vorgesehen.

#### **Punkt 10.4 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Gemeindedirektorin Schümers informierte, dass der letzte Bauabschnitt für die Neugestaltung des Marktplatzes begonnen hat. Dieser teilt sich wiederum in drei Abschnitte auf, wobei der erste Abschnitt nun in Arbeit ist.

#### **Punkt 10.5 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Gemeindedirektorin Schümers informierte, dass die Marktbrücke in das Programm für GVFG-Mittel aufgenommen wurde.

**Punkt 10.6 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Gemeindedirektorin Schümers teilte mit, dass am 21.04.2023 ab 17.00 Uhr ein Bürgerempfang in der Oberschule Herzlake stattfinden soll.

**Punkt 10.7 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Gemeindedirektorin Schümers informierte, dass am Samstag, 18.02.2023 das Feuerwehrfest in Herzlake stattfindet.

**Punkt 10.8 der Tagesordnung: Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Auf Anfrage von Ratsherrn Busch teilte Bürgermeister Bösken mit, dass es noch keine neuen Richtlinien für erneuerbare Energien gebe. Am Freitag werde es Thema sein in der CDU-Kreistagsfraktion. In zwei bis drei Wochen wird es nähere Infos geben.

*Bösken*  
Bürgermeister

*Book*  
Protokollführerin

*Schümers*  
Gemeindedirektorin